



**St. Johannis**

[www.johannisbemerode.de](http://www.johannisbemerode.de)

# Spektrum

5 · 2007

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bemerode · Kronsberg · Wülferode



**Bilder-Zyklus „Apokalypse“ von Jacques Gassmann**  
9.11. - 9.12. 2007 in der **1** St. Johanniskirche Bemerode  
mit umfangreichem Begleitprogramm (siehe S. 3)



(Weitere Programminweise finden Sie im Innenteil und auf dem blauen Kalenderblatt in der Mitte des Heftes.)

**Herbst 2007**

Dezember

Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

# Liebe Leserin, lieber Leser ...



Im November, zum Ende des Kirchenjahres, wollen wir in diesem Jahr einen besonderen thematischen Schwerpunkt setzen. Wir freuen uns, Ihnen vom 9. November bis zum 9. Dezember eine Ausstellung von Bildern des renom-

mierten Künstlers Jacques Gassmann in der St. Johannis-Kirche und im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg präsentieren zu können. Die sehr eindrücklichen Gemälde beschäftigen sich mit der Apokalypse, den endzeitlichen Visionen des Sehers Johannes, die im letzten Buch der Bibel niedergeschrieben sind. In Verbindung mit dem Thema der Ausstellung wollen wir im Rahmen einer Predigtreihe die ebenso wichtige wie schwierige Frage nach den sog. „letzten Dingen“ bedenken.

Das Kirchenjahr endet thematisch mit einem hoffnungsvollen Ausblick über die irdischen Grenzen von Raum und Zeit. Angelpunkt von Predigt, Lesung und Lied der letzten Sonntage ist die Auseinandersetzung mit dem Geheimnis des Todes: seiner abgründigen Härte, dem Verhältnis von Sterben, Sünde und Gericht, der Aussicht auf Versöhnung, Erlösung und Auferstehung.

Jeden Sonntag bekennen wir unseren Glauben an die Vergebung der Sünden, die Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Das sind starke Hoffnungsaussagen, die in den innersten Kern des christlichen Glaubens führen. „Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen, und der Tod wird nicht mehr sein...“, heißt es in der Offenbarung des Johannes. Christlicher Glaube lebt von der Hoffnung auf den Tod des Todes. Christlicher Glaube ist wesentlich Ewigkeitsglaube.

Der Ewigkeitsglaube aber schwebt nicht im luftleeren Raum. Er zeitigt praktische Konsequenzen im alltäglichen Leben. Denn wer die letzten

Dinge im Blick hat, muss notwendigerweise auch die vorletzten Dinge bedenken. All das Schöne und Belastende, die Freude und das Leid, die beflügelnden und die mühevollen Erfahrungen, die unseren Alltag ständig begleiten. Alles das, was mit Händen zu greifen ist, was uns so sichtbar vor Augen steht, alles, was wir zu kennen, zu verstehen, zu besitzen und zu beherrschen meinen. Es ist nur ein Vorletztes - vor der großen Verwandlung in der Ewigkeit. Das letzte Wort gehört nicht uns, auch nicht dem Tod, sondern dem allmächtigen und barmherzigen, ewigen Gott.

Und wir - wir sind, um mit Martin Luther zu reden, „solche Kreaturen, mit denen Gott bis in Ewigkeit und unsterblicher Weise reden will.“

*Marie Gyand*

Wer bemerkt seine  
eigenen Fehler?  
Sprich mich frei  
von Schuld, die mir  
nicht bewusst ist!



Monatsspruch Oktober 2007, Ps 19,13

## **Apokalypse-Zyklus von Jacques Gassmann in der St. Johanniskirche Bemerode**

- 9.11. 18.30 Uhr** Vernissage mit Einführung durch Stadt-  
superintendent i. R. Hans-Werner Dannowski
- 11.11. 10.15 Uhr** Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr  
Predigtreihe „Die letzten Dinge“  
Pastorin Dr. Grzanna zu Offenbarung 1
- 14.11. 20.00 Uhr** Tänzerische Performance zur Apokalypse  
„Angelene“, Ralf Jaroschinski  
„Snakeskin Patterns“, Michael Veit
- 16. & 17.11.** Tod und Wandel im Märchen  
E. Kleinhans / M. Bastiaan
- 18.11. 10.15 Uhr** Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr  
Predigtreihe „Die letzten Dinge“  
Pastor Teichmann zu Offenbarung 5
- 28.11. 19.30 Uhr** Vortrag: „Apokalyptisches Denken – Flucht in  
die Zukunft oder Bewältigung der Gegenwart?“  
(Prof. Dr. Axel Denecke)
- 1.12. 22.00 Uhr** „ambient chill out-session“  
mit Jacques Gassmann
- 9.12. 10.15 Uhr** 2. Advent – Finissage der Ausstellung  
Predigtreihe „Die letzten Dinge“  
Pastor Schliep zu Offenbarung 3

Ein Teil der Bilder sind im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg ausgestellt.  
Weitere Veranstaltungen (z. B. Konzert) siehe aktuelle Hinweise  
in der Presse und Aushänge.

# Von den letzten Dingen

## „Apokalypse“-Bilderzyklus von Jacques Gassmann und Predigtreihe

**9. November bis 9. Dezember 2007**

Wenn das Kirchenjahr zu Ende geht, meinen wir, es deutlicher als sonst zu spüren: das Ende des Lebens, der Geschichte, der Welt. Vom Ende der Geschichte spricht auch die Bibel, besonders in der Offenbarung des Johannes, der sog. Apokalypse. Aber was werden die „Letzten Dinge“ sein? Steht am Ende die Katastrophe, das Inferno, das „Jüngste Gericht“? Kündigt es sich in der Gewalt, in der Vernichtung, die wir in der menschlichen Geschichte erleben, bereits an? Steht am Ende der Schrecken, das Nichts? Oder gibt es eine „Rettung“, einen „Neubeginn“ – und wenn ja, wie werden sie „aussehen“? Diesen Fragen soll in den Gottesdiensten und Predigten in der St. Johanniskirche und teilweise im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg zu Texten aus der Johannes-Offenbarung nachgegangen werden (s. Seite 3 und Kalendarium).

Parallel zu dieser Predigtreihe wird in der St. Johanniskirche und im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg – mit einem informativen und künstlerischen Beiprogramm – der Bilderzyklus „Apokalypse“ von Jacques Gassmann ausgestellt. Das ist für unsere Kirchengemeinde ein bedeutendes, herausragendes Ereignis. Denn Jacques Gassmanns Bilder zur Johannes-Offenbarung waren Anfang der 90er Jahre bereits in der hannoverschen Marktkirche und dann in zahlreichen europäischen Städten zu sehen; sie haben in der Kunstwelt eine große Beachtung und hohe Anerkennung erfahren. Der Künstler hat die 32 großformatigen Bilder im Auftrag der Hanns-Lilje-Stiftung und in enger Fühlungnahme mit dem damaligen Landesbischof Prof. Dr. Eduard Lohse angefertigt.

Der 1963 geborene Maler und Musiker Jacques Gassmann, Sohn eines Theologieprofessors und früheren Präsidenten des Luth. Kirchenamtes,



Jacques Gassmann

ist Hannover und seinem Umfeld persönlich immer noch verbunden, aber inzwischen international tätig und bekannt. Er gehört zu den renommiertesten Künstlern Europas. Seine Bilder zur Johannes-Offenbarung sind keine bloßen Illustrationen biblischer Texte, sondern stellen, erwachsen aus dem Studium der Bibel und dem Nachdenken über persönliche und historische Erfahrungen, eine eigenständige Interpretation der „Letzten Dinge“ von tiefer Eindringlichkeit, doch jenseits platter Abbildung dar. Nur so lässt sich ja „zeigen“, was sich dem „Gezeigtwerden“ entzieht! Nur so kann man sich den gewaltigen Visionen des Johannes, die unsere Kultur in Malerei, Bildhauerei und Architektur geprägt haben, annähern! Jacques Gassmanns „Apokalypse“-Zyklus wird den großen alten Kunstwerken, z. B. eines Albrecht Dürer, zum selben Thema gleichwertig an die Seite gestellt. Darüber wird ein Katalog mit Beiträgen namhafter Fachleute Auskunft geben. Zur Vernissage erwarten wir Stadtsuperintendent i. R. Hans-Werner Dannowski.

Wir danken der Stiftung der Volks- und Raiffeisenbanken für die großzügige finanzielle Förderung, zu der auch das Fachgebiet "Kunst und Kultur" im Haus Kirchlicher Dienste beigetragen hat. Einen besonderen Anteil am Zustandekommen dieses Projekts hat unser Gemeindeglied Martina Machulla-Notthoff.

Die vertiefenden Veranstaltungen (s. Seite 3) werden evtl. noch ergänzt.

Für den Kulturausschuss St. Johannis:  
Hans Joachim Schliep

## Bemeroder Kapelle: Herbstkonzert



**Freitag, 12. Oktober 2007, 17.00 Uhr**

Wir laden ganz herzlich zu einem "Herbstkonzert" in die Bemeroder Kapelle ein.

Es musizieren der Kinderchor und das Blockflötenensemble unserer Gemeinde, auf dem Programm stehen u. a. "herbstliche" Lieder sowie Lieder aus dem neuen Musical "Der Löwenkönig".

Der Eintritt ist frei, die Spenden, die am Ausgang erbeten werden, sind für den Erhalt und die Renovierung der Bemeroder Kapelle gedacht.

Herzlich willkommen!

Antje Ivanovs

## Kinderkirchenmusikschule



Nach den Sommerferien hat auch für die Musikschüler in unserer Gemeinde der Unterricht wieder begonnen. Aktuell gibt es drei Gruppen "Musikalische Früherziehung", 9 Flötengruppen mit 55 Flötenschülern, 1 Flötenensemble mit 12 Teilnehmern, 7 Klavierschüler und 6 Geigenschüler (bei Ulrike Teille).

Es ist schön zu sehen und zu hören, dass es in unserer Gemeinde so viele musikbegeisterte Kinder gibt!

Antje Ivanovs

## Secondhand-Basar

**Samstag, 6. Okt., 14.00 bis 16.00 Uhr**

Die Kindertagesstätte St. Johannis lädt ganz herzlich zu ihrem diesjährigen Basar im Gemeindehaus, Brabeckstraße 128, ein.

Wibke Filipczak

## Laienkanzeln 2007

**Mittwoch, 21.11.2007, 19.30 Uhr**

Die elfte Laienkanzeln steht unter dem Thema „**Gehört Religion zur Bildung?**“ Als Referent konnte **Prof. Rolf Wernstedt**, Niedersächsischer Kultusminister a. D.,



Prof. Rolf Wernstedt

Präsident des Niedersächsischen Landtags a. D. und langjähriger Vorsitzender der Kultusministerkonferenz, gewonnen werden.

Was ist das Wesentliche? Was braucht der Mensch wirklich, um sein Leben in der Gemeinschaft zu gestalten? Gehört Religion dazu oder genügt es, nur „Werte“ zu vermitteln: Friedfertigkeit, Toleranz, Respekt usw.. Kann man die ethischen Normen von Religion losgelöst überzeugend darstellen? Vor Jahren hat man sich über Werte und Sekundärtugenden lustig gemacht. Heute wird beklagt, dass es keine Werteverziehung mehr gibt. Kann es die aber ohne den grundlegenden religiösen Bezug, der nur über Wissen deutlich zu machen ist, geben?

Der Männerkreis hat für die diesjährige Laienkanzeln diese Thematik in den Mittelpunkt gestellt, weil gerade in der letzten Zeit über die Notwendigkeit bzw. die Art der Wertevermittlung der Religion in der Schule diskutiert wird. Dabei sei nur an die Entwicklung in Berlin erinnert, wo Ethik für alle statt Religion verpflichtend ist.

Wie in den vergangenen Jahren übernimmt der Männerkreis die Gestaltung. Er lädt zu dieser Laienkanzeln am Buß- und Bettag herzlich ein.

Jürgen Eßmann

☺ Kinder, Kinder...

# Kinderkirche in Bemerode und auf dem Kronsberg



## 1 Kinderkirche im Gemeindehaus St. Johannis

Für Kinder von 5 bis 10 Jahren

☺ Samstag, 13. Oktober 2007

☺ Samstag, 24. November 2007

10.00 bis 12.00 Uhr

mit Claudia Kanthak & Team

## 2 Kinderkirche im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg

Für Kinder von 5 bis 10 Jahren

☺ Samstag, 17. November 2007

10.00 bis 12.00 Uhr

mit Pn. Mirjam Schmale & Team



Singen · Spielen ·  
Basteln · Toben ·  
Geschichten hören ·

Spaß haben ...

Kinderkirche -

der Kindergottesdienst!

## 3 1 Für den Terminkalender Kinderkirchentag



Wann: Samstag, 8. Dezember 2007, 10 bis 15 Uhr

Wo: St. Johannis, Gemeindehaus

Wer: Kinder von 5 bis 10 Jahren

Mit: Claudia Kanthak, Antje Ivanovs und Team

Informationen und Anmeldung bei Claudia Kanthak

# Krabbelgottesdienst

## 🕒 Krabbelgottesdienst in der St. Johannis-Kirche

Für Kinder von 1 bis 4 Jahren

☺ Samstag, 1. Dezember 2007,

10.30 Uhr

anschließend Kirchencafé

Claudia Kanthak & Team

## 🕒 Krabbelgottesdienst im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg „Zum Erntedank“

Für Kinder von 1 bis 4 Jahren

☺ Samstag, 29. September 2007

15.30 Uhr

anschließend Kirchencafé

Pn. Mirjam Schmale & Claudia Jahn

Wir freuen uns auf Familien, in denen es kribbelt und krabbelt:  
Herzlich willkommen zu einem Gottesdienst für die Kleinsten und Kleinen!

## 🕒 Für Ihren Terminkalender

### Laternenumzug

Wann:  
17.15 Uhr

18.15 Uhr

9. November 2007

Treffen in der KiTa bei Würstchen und  
Glühwein

Umzug  
anschließend Abschluss an der KiTa



## Bemeroder Kapelle

Nach Ausbau des Uhrwerkes der Turmuhr konnte mit der Sanierung der Empore begonnen werden. Inzwischen ist die Elektroinstallation in diesem Bereich erneuert und somit auf dem Stand der Technik, der Westgiebel ist von innen neu verputzt und die Decke über der Empore hat eine Wärmedämmung bekommen. Nach Ausführung der Malerarbeiten wird der stufenförmige Fußboden geschliffen und versiegelt.

Am 12. Oktober, am Tage des Herbstkonzertes der St. Johannis-Chöre in der Bemeroder Kapelle, kann die Empore dann erstmals wieder benutzt werden.

Die Empore erhält eine neue, moderne und unauffällige Beleuchtung, wie sie bei der letzten Mitgliederversammlung des Fördervereins vorgestellt wurde. Aufgrund der langen Lieferzeiten der Leuchten werden diese allerdings erst nach dem 12. Oktober zur Verfügung stehen.

Das dann restaurierte Turmuhrwerk wird in etwa einem Jahr im Uhrenmuseum in Bad Grund wieder zu besichtigen sein.

Für die weitere Innensanierung der Kapelle ist noch ein Betrag von etwa 60.000 Euro erforderlich.



Detlef Pfullmann



## Weihnachtsbaum gesucht

Für unsere St. Johanniskirche suchen wir einen großen Weihnachtsbaum. Wer kann einen spenden? Bitte melden Sie sich unter 52 11 80 oder 0177 / 5 27 43 37. Herzlichen Dank!

Stefan Behr

## Wülferode

Die meisten der im Oktober und November wichtigen Ereignisse für die Kapellengemeinde Wülferode standen schon in der letzten Ausgabe des St. Johannis-Spektrums (s. Seite 6).



**W 7. Oktober 2007, 10.30 Uhr**

Die ganze Gemeinde feiert **Erntedank** in Gerrikes Scheune mit den Wülferoder Zwergen, dem Kirchenchor St. Johannis und Pastor Teichmann. Im Anschluss an diesen **Gottesdienst** für Jung und Alt und die ganze Familie gibt es eine kräftige **Erntedanksuppe** (s. letzte Seite).

**W 21. Okt. 2007, 9.00 + 10.00 Uhr**

Die Gemeinde freut sich auf ein doppeltes Wiedersehen: mit **Pastorin Heike Beckedorf**, die um **9.00 Uhr** den **Gottesdienst** halten wird, und mit den **Tallinner Kammervirtuosen**, die um **10.30 Uhr** im Rahmen der Wülferoder Kapellenkonzerte (**Matinee**) spielen werden.

**K 4. November 2007, 18.00 Uhr**

Zum **Reformationsfest 2007** ist die Kapellengemeinde Wülferode – statt eines Gottesdienstes in der Kapelle – herzlich eingeladen zu **Gottesdienst** und **Vortrag** mit Landesbischof i. R. Dr. **Horst Hirschler** im **Ev. Kirchenzentrum Kronsberg** (s. Seite 21). **Fahrdienst:** 17.30 Uhr ab Wülferoder Kapelle.

**W 18. November 2007, 10.00 Uhr**

Am **Volkstrauertag** trifft sich die Kapellengemeinde zu einer Gedenk- und Friedensandacht am Ehrenmal vor dem Wülferoder Friedhof.

**W 25. November 2007, 9.00 Uhr**

Am **Ewigkeitssonntag** ist in der Wülferoder Kapelle Gottesdienst mit Gedenken der Entschlafenen.

Angelika Becker  
Hans Joachim Schliep



# Das Jubiläum: 50 Jahre Kindertagesstätte St. Johannis



# Regelmäßige Angebote

Ev.-luth.

## 📍 St. Johannis Kirchengemeinde

**Jugendmitarbeiter-  
Konvent** nach Abspra-  
che 1 x im Monat

**Jugendgruppe I**  
16 - 18 Jahre, Mittwoch  
18.00 - 21.00 Uhr

**Jugendgruppe II**  
14 - 15 Jahre, Donners-  
tag 18.00 - 19.30 Uhr

**Konfirmanden-  
treffpunkt** Mittwoch  
17.00 - 18.00 Uhr

☺ **Kindergruppe**  
Mittwoch  
15.00 - 16.30 Uhr

**Krabbel-/Spielgruppe**  
☺ Montag - Freitag  
10.00 - 11.30 Uhr

**Standorte des JuKiMob:** jeweils 14.00-17.00 Uhr  
**Mo:** Bemerode, Spargelacker · **Di:** Kronsberg GBH-Carree,  
Oheriedentrift · **Fr:** Kronsberg, Försterkamp / Habitat

**Ökum. Bibelgespräch**  
1.10. Hl. Eng., 5.11. Jakobi,  
3.12. St. Joh., jew. 20.00 Uhr

**Frauengesprächskreis**  
2. + 4. Dienstag im Monat  
jeweils 20.00 Uhr

**Kirchenchor**  
Mittwoch 20.00 Uhr

☺ **Kinderchor I**  
(bis 1. Klasse) Montag  
14.30 - 15.00 Uhr

☺ **Kinderchor II**  
(ab 2. Klasse) Montag  
15.00 - 15.45 Uhr

**Männerkreis**  
3. Mittwoch im Monat  
jeweils 19.30 Uhr

**Kreis Erwachsener**  
Info: Hans Linde  
Tel.: 879 16 59

**Besuchsdienstkreis**  
letzter Montag im Monat  
jeweils 19.00 Uhr

**Seniorenachmittag**  
1. + 4. Mittwoch im  
Monat jeweils 15.00 Uhr

**Seniorenfrühstück**  
1. + 3. Donnerstag im  
Monat jeweils 9.00 Uhr










**Seniorentanz**  
Dienstag 10.00 Uhr

SEPTEMBER 2007	
Sa	<b>29</b>  15.30 <b>KRABELGOTTESDIENST Kronsberg</b> , anschl. Kirchencafé (mit Pn. Mirjam Schmale & Claudia Jahn)
So	<b>30</b> – 17. Sonntag nach Trinitatis –  10.15 <b>Gottesdienst</b> · P. Schliep - nächster Gottesdienst in St. Joh.: 14.10.  18.00 <b>„Elisabeth von Thüringen“ - Abendkirche</b> (KEINE Mahlfeier) Dr. Gisela Wurm / P. Schliep - nächste ABENDKIRCHE: 14.10.
OKTOBER 2007	
So	<b>7</b> – Erntedankfest – KEINE Gottesdienste in St. Johannis + Kronsberg <b>Für Bemerode, Kronsberg und Wülferode - siehe letzte Seite:</b>  10.30 <b>Festgottesdienst in Gerickes Scheune</b> (Bockmerholzstr. 36) mit  Hl. Abendmahl (Saft) · P. Teichmann / Wülferoder Zwerge - <b>anschl. Erntedankessen - Abholdienst</b> (10.00 Uhr: St. Johannis) <b>Pilgerweg</b> (09.30 Uhr: Ev. Kirchenzentrum Kronsberg)
Do	<b>11</b>  19.15 <b>Kirchenvorstands-Sitzung</b> im Gemeindehaus St. Johannis (öffentlich)
Fr	<b>12</b>  17.00 <b>Bemeroder Kapelle: Herbst-Konzert der St. Johannis-Chöre</b>
Sa	<b>13</b>  10.00 - 12.00  <b>Kinderkirche St. Johannis</b>
So	<b>14</b> – 19. Sonntag nach Trinitatis –  10.15 <b>GOLDENE KÖNFI RMATION</b> mit  Hl. Abendm. (Wein) · P. Teichmann  18.00 <b>„Paul Gerhardt“ - Abendkirche</b> zur <b>Dekade</b> „Solidarität der Kirchen mit den Frauen“ · Frauengruppe MIT ALLEN SIN NEN DIE BIBEL ENTDECKEN
Mi	<b>17</b>  19.30 <b>Mit allen Sinnen die Bibel entdecken</b> - ein kreatives Angebot von Frauen für Frauen: „Die Tochter des Jairus“ (mit Ulli Paesler)
So	<b>21</b> – 20. Sonntag nach Trinitatis –  09.00 <b>Gottesdienst</b> · Pn. Beckedorf (nächste Gottesdienste: 18.11., 10.00 Uhr Andacht am Ehrenmal; 25.11., 09.00 Uhr Gedenktag der Entschlafenen)  10.30 <b>Wülferoder Kapellenkonzert</b> mit den <b>Tallinner Kammervirtuosen</b>  10.15 <b>Gottesdienst</b> · P. i. R. Quantz  18.00 <b>Abendkirche</b> mit  Mahlfeier (Saft) · P. i. R. Weisker
So	<b>28</b> – 21. Sonntag nach Trinitatis – <b>Ende der Sommerzeit!</b>  10.15 <b>Gottesdienst</b> · Pn. Dr. Grzanna / P. Schliephake (Gustav-Adolf-Werk)  18.00 <b>Abendkirche</b> mit  Mahlfeier (Wein) · P. Schliep

**NOVEMBER 2007**

So	<b>4</b>	<p>– 22. Sonntag nach Trinitatis / Gedenktag der Reformation – KEINE Morgengottesdienste in St. Johannis + Wülferode <b>Für Bemerode, Kronsberg und Wülferode (siehe Seite 21):</b>  <b>🕊️ 18.00 „Von der Freiheit eines Christenmenschen“: Abendkirche zum Reformationsfest</b> mit Landesbischof i. R. Dr. <b>Horst Hirschler</b>, Abt des Klosters Loccum - mit 🍷 Mahlfeier (Saft)  <b>🕊️ 19.30 „Warum Luther uns weit voraus ist“ - Vortrag Dr. Horst Hirschler</b></p>
Mo	<b>5</b>	<p><b>🕊️ 20.00 Was schenk' ich bloß zu Weihnachten? Karl Lang und Hermann Wiedenroth</b> (Lesungen) <b>stellen neue Bücher vor</b> im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg</p>
Do	<b>8</b>	<p><b>🕒 19.15 Kirchenvorstands-Sitzung</b> im Gemeindehaus St. Johannis (öffentlich)</p>
Fr	<b>9</b>	<p>☺️ <b>MARTINS-UMZUG DER KINDERTAGESSTÄTTE:</b>  17.15 Uhr Treffen an der KiTa bei Würstchen und Glühwein  18.15 Uhr Umzug ab KiTa und zur KiTa zurück, Abschluß  <b>🕒 18.30 „Apokalypse“-Bilderzyklus von Jacques Gassmann: VERNISSAGE</b> mit Stadtsuperintendent i. R. <b>Hans-Werner Dannowski</b> (siehe Seite 3+4)</p>
So	<b>11</b>	<p>– Drittlezter Sonntag im Kirchenjahr –  <b>🕒 10.15 Gottesdienst: „Die letzten Dinge“ - Offenbarung 1</b> (Predigtreihe)  Pn. Dr. Grzanna  <b>🕊️ 18.00 Abendkirche</b> mit 🍷 Mahlfeier (Saft) · Pn. Dr. Grzanna</p>
Mi	<b>14</b>	<p><b>🕒 20.00 Tanz-Performance</b> zur „Apokalypse“ mit <b>Ralf Jaroschinski &amp; Michael Veit</b>  <b>🕊️ 19.30 - 21.30 Mit allen Sinnen die Bibel entdecken</b> - ein Angebot von Frauen für Frauen: „Elisabeth von Thüringen“ (mit Heide Wagner)</p>
Fr	<b>16</b>	<p><b>🕒 „Tod und Wandel im Märchen“</b> mit <b>E. Kleinhans &amp; M. Bastiaan</b></p>
Sa	<b>17</b>	<p><b>🕒 „Tod und Wandel im Märchen“</b> mit <b>E. Kleinhans &amp; M. Bastiaan</b>  <b>🕊️ 10.00 - 12.00 ☺️ Kinderkirche Kronsberg</b> (nächste Kinderkirche 15.12.)</p>
So	<b>18</b>	<p>– Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr / Volkstrauertag –  <b>🕊️ 10.00 Andacht am Ehrenmal</b> (Wülferoder Friedhof) · P. Schliep  <b>🕒 10.15 Gottesdienst: „Die letzten Dinge“ - Offenbarung 5</b> (Predigtreihe)  P. Teichmann  <b>🕊️ 12.15 Mittagskirche</b> (evtl. Taufen) · Pn. Schmale  <b>🕊️ 18.00 Abendkirche</b> mit 🍷 Mahlfeier (Wein) · P. Teichmann</p>
Mi	<b>21</b>	<p>– Buß- und Betttag –  <b>🕊️ 08.00 Schulgottesdienst</b> mit der IGS Kronsberg im Ev. Kirchenz. Kronsberg  Pn. Schmale  <b>🕒 19.30 LAIENKAINZEL: „Gehört Religion zur Bildung?“</b> mit Landtagspräs. a. D. Prof. <b>Dr. Rolf Wernstedt</b> in St. Johannis Bemerode (s. Seite 5)</p>





## NOVEMBER 2007

Sa	24	 10.00 - 12.00 ☺ <b>Kinderkirche St. Johannis</b>  10.30 - 12.30 <b>9. Kronsberger Männerfrühstück</b> im Ev. Kirchenz. Kronsberg
So	25	– Ewigkeitssonntag / Gedenktag der Entschlafenen –  09.00 <b>Gottesdienst</b> mit  Hl. Abendmahl · P. Schliep (nächster Gottesd.: 9.12.)  10.15 <b>Gottesdienst</b> mit  Hl. Abendmahl (Wein) · P. Teichmann / Pn. Dr. Grzanna / P. Schliep (Predigt zu <b>Offenbarung 21</b> )  18.00 <b>Abendkirche</b> mit  Mahlfeier (Saft) · P. Schliep
Mi	28	 19.30 <b>„Apokalyptisches Denken: Flucht in die Zukunft oder Bewältigung der Gegenwart“ - Vortrag</b> von Prof. <b>Dr. Axel Denecke</b> in St. Joh. Bem.

## DEZEMBER 2007












Sa	1	 10.30 ☺ <b>Krabbelgottesdienst St. Johannis</b> , anschl. Kirchencafé  14.00 - 17.00 <b>ADVENTSBASAR</b> im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg  22.00 <b>ambient chill out-session</b> mit <b>Jacques Gassmann</b> in St. Johannis Bem.
So	2	– Erster Sonntag im Advent –  10.15 <b>Familiengottesdienst</b> · Pn. Grzanna / P. Teichmann  18.00 <b>Abendkirche</b> mit dem <b>Kronsberg-Chor</b> und  Mahlf. (Wein) · P. Schliep
Sa	8	 10.00 - 15.00 ☺ <b>Kinderkirchentag St. Johannis</b>
So	9	– Zweiter Sonntag im Advent –  09.00 <b>Plattdeutscher Gottesdienst</b> · P. Schliep (nächste Gottesd.: 24.+26.12.)  10.15 <b>Gottesdienst: „Die letzten Dinge“ - Offenbarung 3</b> (Predigtreihe) und <b>FINISSAGE „Apokalypse“-Bilderzyklus</b> · P. Schliep  18.00 <b>Abendkirche</b> mit <b>Adventsmusik</b> und <b>Adventsgeschichten</b> (K E I N E Mahlfeier) · Gabriele u. Hans Joachim Schliep
Do	13	 19.15 <b>Kirchenvorstands-Sitzung</b> im Gemeindehaus St. Johannis (öffentlich)
Sa	15	 10.00 - 12.00 ☺ <b>Kinderkirche Kronsberg</b> (nächste Kinderkirche 20.1.)  18.00 <b>FAMILIENKONZERT DER KRONSBURG-CHÖRE</b> im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg
So	16	– Dritter Sonntag im Advent –  10.15 <b>Gottesdienst</b> · P. Schliep  12.15 <b>Mittagskirche</b> (evtl. Taufen) · P. Schliep  18.00 <b>Abendkirche</b> mit Vorstellung der <b>Krippenfiguren</b> und  Mahlfeier (Saft) Pn. Schmale + Jugendliche
Mi	19	 19.30 - 21.30 <b>Mit allen Sinnen die Bibel entdecken</b> - ein Angebot von Frauen für Frauen: „Weihnachtliche Prosa und Poesie“ (Team)

Sofern nicht anders angegeben, finden Veranstaltungen und Gottesdienste statt:

 in der **St. Johannis-Kirche**,  in der **St. Johannis-Kapelle**,  
 im **Ev. Kirchenzentrum Kronsberg** oder  in der **Kapelle Wülferode**.






# Aktuelle Angebote

## Das besondere Angebot – bitte vormerken:


- ☛ „Elisabeth von Thüringen“ – Abendkirche mit Dr. Gisela Wurm und P. Schliep:  
So, 30.09., 18.00 Uhr, Ev. Kirchenzentrum Kronsberg 
- ☛ HERBSTKONZERT der St. Joh.-Chöre i. d. Bem. Kap.: Fr, 12.10., 17.00 Uhr 
- ☛ „Paul Gerhardt“ – Dekade-Gottesdienst der Frauengruppe MIT ALLEN SINNEN DIE BIBEL ENTDECKEN: So, 14.10., 18.00 Uhr, Ev. Kirchenzentrum Kronsberg 
- ☛ WÜLFERODER KAPELLENKONZERT – Matinee der Tallinner Kammervirtuosen:  
So, 21.10., 10.30 Uhr, Wülferoder Kapelle 
- ☛ REFORMATIONSFEST 2007 mit Landesbischof i. R. Dr. Horst Hirschler, Abt zu Loccum: „Von der Freiheit eines Christenmenschen“ – Abendkirche: So, 4.11., 18.00 Uhr, anschl. Vortrag um 19.30 Uhr: Warum Luther uns weit voraus ist, Ev. Kirchenzentrum Kronsberg  (für die ganze Gemeinde – keine Morgengottesdienste in Bemerode u. Wülferode)
- ☛ Was schenk ich bloß zu Weihnachten? Karl Lang und Hermann Wiedenroth (Lesungen) stellen Weihnachtbücher vor: Mo, 5.11., 20.00 Uhr, Ev. Kirchengz. Kronsberg 
- ☛ VON DEN LETZTEN DINGEN - „Apokalypse“-Bilder von Jacques Gassmann (Vernissage: 9.11., 18.30 Uhr / Finissage: 9.12., 10.15 Uhr), Predigtreihe (11.+14.11.+9.12.), Tanz-Performance (14.11.), Märchen-Seminar (16.+17.11.), Vortrag (28.11.), ambient chill-out-session (1.12.) - siehe Seite 3, Kalendarium und weitere Hinweise  (z. T. auch 
- ☛ „Gehört Religion zur Bildung?“ - Laienkanzel mit Prof. Dr. Rolf Wernstedt, Kultusmin. u. Landtagspräs. a. D., Mitglied der EKD-Synode: Mi, 21.11., 19.30 Uhr, St. Johannis Bemerode (siehe S. 5) 
- ☛ ADVENTSBASAR: Sa, 1.12., 14.00 bis 17.00 Uhr, Ev. Kirchenzentr. Kronsberg 
- ☛ FAMILIENKONZERT der Kronsberg-Chöre: Sa, 15.12., 18.00 Uhr, Ev. Kirchz. Kr. 

## Taufgottesdienste

Jeweils bis zu 3 Familien können Taufen anmelden für folgende Sonntage:

14. Oktober	12.00 Uhr		Bemeroder Kapelle	Pn. Dr. Grzanna
21. Oktober	10.15 Uhr		St. Johannis-Kirche Bemerode	P. i. R. Quantz
11. November	12.00 Uhr		Bemeroder Kapelle	Pn. Dr. Grzanna
18. November	10.15 Uhr		St. Johannis-Kirche Bemerode	P. Teichmann
18. November	12.15 Uhr		Ev. Kirchenzentrum Kronsberg	Pn. Schmale
9. Dezember	12.00 Uhr		Bemeroder Kapelle	P. Schliep
16. Dezember	10.15 Uhr		St. Johannis-Kirche Bemerode	P. Schliep
16. Dezember	12.15 Uhr		Ev. Kirchenzentrum Kronsberg	P. Schliep
13. Januar	12.00 Uhr		Bemeroder Kapelle	N. N.
20. Januar	10.15 Uhr		St. Johannis-Kirche Bemerode	N. N.
20. Januar	12.15 Uhr		Ev. Kirchenzentrum Kronsberg	P. Schliep

## Evangelisches Kirchenzentrum Kronsberg



**Mittagskirche:** Kurzer Gottesdienst bes. für Familien mit Kindern, Vorkonfirmanden, Vorbeikommende. Jeden 3. Sonntag im Monat 12.15 Uhr

**Mit allen Sinnen die Bibel entdecken** – ein kreatives Angebot von Frauen für Frauen. Info: Hildegard v.d. Lippe, Tel. 5 10 65 18

**Jugendtreff** – mit Pastorin Mirjam Schmale und Mirja Kneser. Mi, 10.10., 7.11., 21.11., 5.12. – i.d.R. alle 14 Tage jew. 19.30 Uhr im Kirchenzentrum  
Info: Tel. 5 63 89 59

**Literaturkreis** – jeden 2. Montag im Monat 20.00 - 21.30 Uhr  
Info: Gabriele Schliep, Tel. 52 75 88

**☺ Mutter-Kind-Gruppe Kronsberg** – jeden Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr  
Info: C. Jahn 9 50 73 53

**Selbsthilfegruppe** für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige: jeden Donnerstag um 19.30 Uhr (Blaues Kreuz Hannover). Info: Jens Hormann Tel. 57 51 34

**☺ Kindergruppen** verschiedene Altersstufen – u. a. von der Ev. Familienbildungsstätte. Info: 12 41 542

## Kapellengemeinde Wülferode

**Frauenkreis Wülferode**  
2. Dienstag im Monat  
jeweils 18.00 Uhr



# Freizeit in der Toscana

Ab in den Süden ..? Mit diesem Lied startete der Bus am 18.07.2007 mit 41 urlaubsbedürftigen Teilnehmern aus der St. Pankratius-Gemeinde Burgdorf und St. Johannis-Gemeinde Bemeorde Richtung Toscana.

Nach einem langen Tag im Bus kamen wir schließlich in unserem neuen Zuhause, der Casa Figline, in Italien an.

Nach kurzem Stress bei der Zimmereinteilung und beim Koffer auspacken ging es dann endlich ab in den Pool. In den nächsten Tagen lernten wir uns alle immer besser kennen und hatten viel Spaß zusammen.

Unsere erste gemeinsame Party unter dem Motto „Mama Miracoli“, war ein voller Erfolg.

In den folgenden zwei Wochen unternahmen wir viele Ausflüge nach Siena, Florenz und Lucca mit anschließendem Strandbesuch. Außerdem machten wir, wenn Zeit war, kleine Ausflüge nach San Gimignano.

Um einen Gruppenkoller zu vermeiden, gab es zur Halbzeit den Mädchen-/Jungentag. Während sich die Mädchen auf Coconut Island, der aufblasbaren Insel für den Pool, sonnten, schwitzten die Jungen beim Lauftraining in der prallen Mittagshitze.

Am Abend fanden sich alle wieder bei selbst gemachter Pizza aus dem Steinofen zusammen.

Ein weiteres kulinarisches Highlight unserer Freizeit war der perfekte Tag. Die Teilnehmer wurden in Gruppen aufgeteilt. Zu jeder Mahlzeit servierten sie ein selbstkreatives Menü.

Mit dem Galaabend näherten wir uns dem Ende der Freizeit. Bei einem köstlichen 5-Gänge-Me-



Casa Figline

nü und anschließender Party ließen es die chick gekleideten Teilnehmer richtig krachen.

Den krönenden Abschluss der Freizeit bildete der „Bunte Abend“, für den die Teilnehmer ein lustiges und vielfältiges Programm vorbereitet hatten.

Auch dieses Jahr war die Freizeit wieder ein voller Erfolg!

Isabelle Diaz, Johannes Cramer,  
Jennifer Gerlach, Ricarda Schridde



Chic für den Gala-Abend



Auch die Herren in Gala



## Neues vom Kronsberg

Aus dem Angebot im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg (s. Kalendarium und Seiten 6+7 für Kinder und Familien) sei hier nur eine Auswahl genannt:

**K 30. September 2007, 18.00 Uhr**

Vor 800 Jahren wurde eine ganz ungewöhnliche Frau geboren: **Elisabeth von Thüringen**. Unser Gemeindeglied Dr. **Gisela Wurm** wird uns deren Leben schildern. Diese **Abendkirche** wird ganz auf das Thema bezogen sein und ohne Abendmahl gefeiert werden.

**W 7. Oktober 2007, 10.30 Uhr**

Auch die Kronsberger feiern ihr **Erntedankfest 2007** in einem **Familiengottesdienst in Gerickes Scheune** in Wülferode (am Ortsausgang Richtung B 443). Wer Lust hat, zu Fuß - in einer Art **Pilgerweg** - nach Wülferode zu gehen, trifft sich mit P. Schliep schon um **9.30 Uhr** am Kronsberger Kirchenzentrum.

**K 14. Oktober 2007, 18.00 Uhr**

Im Ev. Kirchenzentrum Kronsberg wird er - dank der Frauengruppe „Mit allen Sinnen...“ - einzig in der Region noch begangen: der **Gottesdienst in Solidarität mit Frauen**. Das Thema „Paul Gerhardt“ lässt - in einer besonders ansprechenden Gottesdienstform - noch einmal zurückblicken auf den 400. Geburtstag des großen Liedermachers des Protestantismus. Die Termine und Themen der Frauengruppe „Mit allen Sinnen...“ stehen im Kalendarium.

**K 4. November 2007, 18.00 Uhr**

In dieser **Abendkirche** werden wir einen Gast begrüßen können: **Landesbischof i. R. Dr. Horst Hirschler**, Abt des Klosters Loccum, wird predigen über „**Die Freiheit eines Christenmenschen**“ und anschl. um **19.30 Uhr** einen Vortrag „**Warum Luther uns weit voraus ist**“ halten (s. Seite 21).

**K 5. November 2007, 20.00 Uhr**

Karl Lang und Hermann Wiedenroth (Lesungen) werden neue Bücher für Kinder und Erwachsene zu Advent und Weihnachten vorstellen.

**K 24. November 2007, 10.30 Uhr**

Nachfragen für das 9. Kronsberger Männerfrühstück bitte bei P. Schliep.

**K 1. Dezember 2007, 14 bis 17 Uhr**

Wer sich am Adventsbasar beteiligen möchte, melde sich bitte bei Gabriele Schliep, 52 75 88.

Wir gratulieren der Ev.- Freikirchl. Gemeinde (Baptisten), dass sie am 7.10. Matthias Roth als neuen Gemeindeferenten mit pastoralen Aufgaben einführen kann und wünschen ihm einen gesegneten Dienst!

Hans Joachim Schliep  
Mirjam Schmale

## Tod und Wandel in Märchen und Tanz

**J 16. und 17. November 2007**

Das Märchen zeigt Tod und Jenseits in vielerlei Gestalt. Die Motive, Symbole und Bilder veranschaulichen uns den Tod, wie wir ihn eigentlich sehen sollten. Als Erlöser, als Geleiter ins Jenseits, als einen Teil des Lebens, als notwendige Zwischenstation zu einem anderen Leben. Die Märchen der Völker erzählen auf immer neue Weise vom Tod als Wandel, und damit erzählen sie vom Leben. Denn das Märchen fordert in seiner Symbolsprache auf: Lebe Dein Leben und fürchte nicht den Tod. Ebenso erleben wir Tod und Wandel in unseren Tänzen aus aller Welt: Werden und Vergehen werden in Musik, Choreografie und Bewegung immer wieder neu gestaltet und erfahrbar gemacht.

Information und Anmeldung:  
Margrit Bastiaan, Tel. 52 34 48

### Noch ein Anlass, Danke zu sagen!

Gabriele Rothbart arbeitet seit dem 1. August 1977 bei uns in der Kindertagesstätte. Vor ihrer Anstellung war sie schon einige Zeit als Praktikantin tätig, hat dann ihre Ausbildung als Kinderpflegerin abgeschlossen und 1978 ihre Ausbildung zur Erzieherin gemacht. Seitdem ist sie auch Stellvertretende Leiterin und hat entscheidend zu der Entwicklung der Kindertagesstätte beigetragen.

Ab 1980 leitete sie unseren neu gegründeten Hort und ist jetzt wieder bei den 3- bis 6-jährigen Kindern als Gruppenleiterin erfolgreich beschäftigt.

Sie ist der gute Stern, der gern im Hintergrund bleibt. Für jeden setzt sie sich ein, ob es die Kinder, Eltern oder Mitarbeiterinnen sind. Oft hält sie mir den Rücken frei, erinnert an viele wichtige Daten und noch anstehende Arbeiten, die manchmal in der Hektik übersehen werden.

Der Kindergarten kann sich glücklich schätzen, Frau Rothbart als Erzieherin zu haben. Wir hoffen noch auf viele schöne gemeinsame Arbeitsjahre und wünschen ihr weiterhin Kraft und Geduld bei der immer anspruchsvolleren Arbeit mit den Kinder und Eltern.

Herzlichen Dank für 30 Jahre Einsatz!

Karin Meyer-Böer

### Neuer Vorstand im Förderverein

Am 5. Juli wurde der neue Vorstand des Fördervereins der KiTa gewählt. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Kirsten Landgraf, Angela Steinkamp-Zucht und Sandra Flucht, dem bisherigen Vorstand, für ihr Engagement.

Der neue Vorstand möchte sich bei Ihnen vorstellen: 1. Vorsitzende Wibke Filipczak, 2. Vorsitzende Wiebke Kindling, Schriftführerin Silke Hoffmann und Kassenwartin Verena Bauriegel. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche und ertragreiche Zusammenarbeit.

Wibke Filipczak

### Seniorenfrühstück

Zum gemeinsamen Seniorenfrühstück treffen wir uns am 1. und 3. Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr im Gemeindehaus:

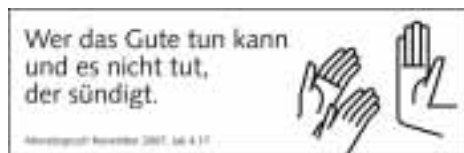
**4. und 18. Oktober 2007**  
**1. und 15. November 2007**

### Seniorenachmittage

Wir laden Seniorinnen und Senioren herzlich ein zu den Seniorenachmittagen am 1., 2. und 4. Mittwoch des Monats um 15 Uhr im Gemeindehaus.

**24.10. Geburtstagskaffee**  
**07.11. Nachmittag mit P. Schliep**  
**28.11. Ein fröhlicher Nachmittag**

Doris Walbrecht  
Jutta Weidemann



### Das Wort zum Sonntag



Gott wartet nicht irgendwo bei unserem Tod oder am Ende aller Zeiten auf

*Viel besser:*

*Gott ist jederzeit gegenwärtig und erreichbar.*

*Stefan Claaß*

*Stefan Claaß, Mainz, ist Sprecher der ARD-Sendung „Wort zum Sonntag“*

## Reformationsfest 2007

Auch die Kirche muss „Profil“ zeigen. Was heißt es, „evangelisch“ zu sein? Was bedeutet es, einer „lutherischen“ Kirche anzugehören? Und was feiern wir eigentlich am Reformationsfest? Diese Fragen lassen sich am besten beantworten, wenn wir uns Martin Luthers grundlegende reformatorische Einsichten und Aussagen vergegenwärtigen. Dieses hat in vielen Gemeinden unserer Landeskirche in seiner lebendig-anschaulichen Art unser früherer Landesbischof und jetziger Abt des Klosters Loccum, **Dr. Horst Hirschler**, getan. Er wird in der **Kronsberger Abendkirche** am **Sonntag, 4.11., 18.00 Uhr**, über „**Die Freiheit eines Christenmenschen**“ predigen und um **19.30 Uhr** zu dem Thema „**Warum Luther uns weit voraus ist**“ sprechen. Zwischen Abendkirche und Vortrag wird ein kleiner **Abendimbiss** gereicht.

Am Vormittag finden in der St. Johanniskirche und in der Wülferoder Kapelle keine Gottesdienste statt.

Denn die **ganze Gemeinde** auf dem und um den Kronsberg herum ist herzlich eingeladen, das **Reformationsfest 2007** im **Ev. Kirchengzentrum Kronsberg** zu feiern.

**Fahrdienste:** jeweils 17.30 Uhr ab St. Johannis Bemerode und Wülferoder Kapelle.

Hans Joachim Schliep

### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. St. Johannis-Gemeinde Bemerode

Redaktion: Andreas Badenhop (Layout), Annemarie Eßmann, Sigrid Krings, Renate Niedenthal, Dr. Beate Pöttmann, Hans Joachim Schliep, Wilfried Teichmann

Druck: akzent-Druck, Salzmannstr. 5, 30451 Hannover Auflage: 5.200 Stück; 100 % Altpapier

Für die Finanzierung des Gemeindeblattes bitten wir um eine Spende von 10,00 Euro – weniger ist möglich, mehr immer willkommen. Konto: Sparkasse Hannover · Kto.-Nr.: 780 081 · BLZ: 250 501 80

**Redaktionsschluss** für St. Johannis Spektrum 1 (Dezember 2007/Januar 2008): 31. Oktober 2007

Die Redaktion dieser Ausgabe wurde am 15.9.2007 abgeschlossen.

# Erntedankfest 7. Oktober 2007

– für die ganze Gemeinde Bemeroode, Kronsberg, Wülferode –

**K** 9.30 Uhr Pilgerweg ab Ev. Kirchzentrum Kronsberg

**J** 10.00 Uhr Fahrdienst ab St. Johannis, Brabeckstr. 128

10.30 Uhr

## Festgottesdienst

## in Gerickes Scheune mit Hl. Abendmahl (Saft)

anschließend Erntedanksuppe

mit P. Teichmann, Wülferoder Zwerge und St. Johannis-Chor

Gerickes Scheune, Bockmerholzstr. 36, Wülferode (Ortsausgang)

Dieser Gemeindebrief wird gedruckt mit freundlicher Unterstützung von:



**Praxis für Ergotherapie · Heike Paetzold**

Loruper Weg 11 · Tel.: 952 41 84

info@ergopraxen.de · www.ergopraxen.de

**TÜV NORD TerminService**

An alle, die es eilig haben.

TÜV-STATION Anderten, Hagenstr. 6  
Service-Tel. 0800 80 70 600, www.tuev-nord.de



MACHULLA-NOTHOFF · RECHTSANWÄLTE

Rhododendronweg 4 · Tel.: 215 41 95

info@machulla-notthoff.de · www.machulla-notthoff.de



**Carl Schlüter Getränkefachgroßhandel**

Alte Bemer. Str. 106-108 · Tel.: 51 10 11

carl.schlueter@t-online.de · www.getraenke-schlueter.de

Hier könnte auch Ihr Name stehen!  
Näheres dazu im Gemeindebüro.